***Vorträge, Podiumsdiskussionen, Fortbildungen und Interviews in Radio und Fernsehen (Auswahl)***

* "Was ist ein lebenswertes Leben" Hospiz Gruppe Singen, Singen, 24.10.23
* "Was ist ein lebenswertes Leben? Gedanken einer Philosophin", 23. Zürcher Herz Kurs, Cardiology Today, Lake Side Zürich,  2.11.2023
* "Was ist ein lebenswertes Leben?" Gespräch Schule Birklehof, Hinterzarten, 4.10.2023
* «Was ist ein lebenswertes Leben?» Care Art Basel 23, Keynote Vortrag mit Gespräch, 13. Juni, Basel
* Palais Frühstück "Was ist ein lebenswertes Leben?", Gespräch

Palais Liechtenstein Feldkirch/Österreich, 11. Mai 2023

* Vortrag «Was ist ein lebenswertes Leben**?»,** Diskussion und Gespräch, Palais Gespräche, Palais Liechtenstein Feldkirch/Österreich, 10. Mai
* «Was macht ein Leben lebenswert?» Festvortrag zur Eröffnung der Ausstellung «Ästhetik der Existenz» im Rahmen von «Pflege der Zukunft- Zukunft der Pflege», Palais Liechtenstein, Feldkirch/Österreich 23.3.2023

* «Was ist ein lebenswertes Leben? Biographische und philosophische

Zugänge», Interaktiver Vortrag, Movimento, Samedan, 17.3.2023

* «Was ist ein lebenswertes Leben?», Vortrag und Gespräch, Hospitalhof Stuttgart, 6.3.2023

* «Was ist ein lebenswertes Leben?», Buchpräsentation, Stadtbibliothek Engen, 5.3.2023
* «Das lebenswerte Leben und soziale Gerechtigkeit», Abschlussvortrag, Kongress REHAKind, Dortmund, 4. Februar 2023
* «Viktor Frankl Forum: Was ist ein lebenswertes Leben?», Vortrag und Diskussion, Katholische Akademie Stapelfeld, Cloppenburg, 3. Februar 2023
* «Was ist ein lebenswertes Leben?», Vortrag, Waldorfschule Evinghausen, 1. Februar 2023
* „Gedankenanstöße zur Debatte um ‚selbstbestimmtes, würdiges Leben und Sterben‘“, Vortrag und Diskussion, Volkshochschule und Katholisches Bildungszentrum Bocholt, 31. Januar 2023
* «Das philosophische Gespräch: Was ist ein lebenswertes Leben», Vortrag, Volkshochschule Essen, 30. Januar 2023
* "Was ist ein lebenswertes Leben? Gesellschaftliche Normen, Autonomie und Menschenrechte", Vortrag, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg Schweinfurt, 7.12.2022
* «Was ist ein lebenswertes Leben?» Bundesschülerinnentagung der Waldorfschülerinnen und Waldorfschüler, Vortrag, Dortmund, 18.11.2022, Online
* „Was ist ein lebenswertes Leben (im Alter)?“ Kongress „Der alternde

Mensch“ des SVA (Schweizerischer Verband Medizinischer Praxis-

Fachpersonen), Davos, 4. November 2022

„Was ist ein lebenswertes Leben?“, Buchpräsentation, Katholischöffentliche Bücherei St. Blasien, 27. Oktober 2022

* „Vulnerabilität“, Kurstag beim CAS Philosophie und Medizin. Universität Luzern, 20. Oktober 2022
* „Seinen Platz im Leben finden. (Hör-)Behinderung zwischen Autonomie und Anpassung“, Referat am Familienwochenende der Fachstelle Bilinguale Bildung Graubünden FsB, Davos, 8. Oktober 2022
* „Was ist ein lebenswertes Leben? Philosophische und biographische

Anmerkungen“, Eröffnungsreferat Netzwerktagung Gen-Ethisches Netzwerk, Berlin, 23. September 2022

* «Was macht ein Leben lebenswert? Wir müssen die Innensicht ernst nehmen.» Deutschlandradio Sein und Streit, 17. Juli 2022 https://www.deutschlandfunkkultur.de/welches-leben-ist-lebenswertphilosophin-barbara-schmitz-100.html
* „Was ist ein lebenswertes Leben?“ Buchpräsentation Buchhandlung Labyrinth, Basel, 7. Juli 2022
* „Was ist ein lebenswertes Leben?“, Vortrag zum Abschluss des

Diplomstudiengangs der Höheren Fachschule für anthroposophische Heilpädagogik, Arlesheim, 29. Juni 2022

* «WDR 3 – Gutenbergs Welt. Leben und Tod. Interview über das lebenswerte Leben mit Barbara Schmitz», 5. Mai 2022
* „Vier Grenzerlebnisse. Oder: Vom Wunsch, fliegen zu können, den

Verletzungen der Seele, den Mauern im Kopf und einem besonderen Hund»,

Eröffnungsreferat bei *Grenzen bewegen – Inklusiver Europäischer*

*Kongress*, Zürich, 16. Juni 2022

* «Das philosophische Radio: Was macht ein Leben lebenswert?» Gespräch, WDR 5, 11.3.2022
* „Seinen Platz im Leben finden - (Hör)-Behinderung zwischen Autonomie und Anpassung“, BOTA 2022, Bodenseeländertagung – für pädagogische

Fachleute im Hörbehindertenwesen, Eröffnungsreferat, Zürich, 20. April 2022

* ZDF Aspekte: «Barbara Schmitz über das lebenswerte Leben», 10.2.2022
* „Das tägliche Leben wird nach und nach zu dem, worin für Hoffnung Platz wird – Hoffnung und das lebenswerte Leben“, Universität Ulm, Philosophischer Salon, 25.1.2022
* „Was ist Gesundheit? Und welchen Wert hat sie?“ Kurs Sport und

Gesundheit, Schweizer Paraplegiker Vereinigung, Nottwil, 12.12.2021

„Zum Umgang mit den Herausforderungen des Lebens“,

Jahresversammlung der Mitglieder der Sozialhilfebehörde Leimental,

27.10.2021

* „Was ist ein lebenswertes Leben? Philosophische Anmerkungen“, Tagung der DGMGB (Deutsche Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung), online, 11.6.2021
* „Generation Corona, die Raupe Nimmersatt und der Sinn des Lebens“, Maturrede Gymnasium Kirschgarten Basel, 3.7.2021
* „Ein gutes Leben in schwierigen Zeiten. Philosophische Reflexionen“ Volkshochschule beider Basel, SamstagsUni, 15.4.2021
* „Genetische Tests aus der Sicht von Eltern und Betroffenen“. D-A-CH Tagung „Inklusive Medizin“, Basel, 25.1.2020
* „Wittgensteins Käfer. Die Beziehung zwischen Schmerzempfindung und

Schmerzausdruck“. Vortrag im CAS „Facetten des Schmerzes“; Universität Zürich, 6.12.2019

* „Was ist ein lebenswertes Leben?“. Regelmässige Vorträge an der

Fachhochschule Nordwestschweiz, Brugg und Muttenz,

8.12.21,8.12.20,1.12.20, 24.11.2019, 6.11.2019, 6.12.2018, 15.11.2018,

22.11.2017, 1.12.2017

* „Lebensqualität bei Demenz“. Tagung der Vereinigung Hauärztinnen und Hausärzte beider Basel, Schauenburg, 29.8.2019
* „Von Fähigkeiten zum inneren Raum – Das gute Leben bei Menschen in der

Langzeitpflege“. 22. Thuner Alterstagung „Das gute Leben auch für

Menschen in der Langzeitpflege“, Thun, 12.4.2019

* „Was ist Gesundheit? Philosophische Reflexionen“. Fortbildung Gymnasium Kirschgarten, 2019
* „Was ist ein lebenswertes Leben?“. Universität Leipzig, 23.1.2019, Philosophisches Seminar.
* „Vielfalt der Werte im Leben von Menschen mit Behinderung“. Tagung

„Vielfalt in der Ethik“ des Vereins für eine bedürfnisgerechte medizinische

Versorgung für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung VBMB, 14.11.2018

* „Die ethische Bedeutung der vier Fragen Probe bei Rotary“. Rotary Club Singen, 18.9.2018
* „Was ist, was macht, wie wird das Leben lebenswert?“, Fortbildung, Haustagung Rodtegg, Luzern, 18.8.2017

„Eine gemeinsame Wanderung. Aspekte des Verhältnisses von

Individualität und Gemeinschaft“, Vortrag und Leitung Arbeitsgruppe,

* Inklusive Tagung des Verbands anthroposophische Heilpädagogik Schweiz, Arlesheim, 25.4.2017
* Podiumsdiskussion „Pränatale Diagnostik“, Kongress „Seltene Krankheiten“ des SVA (Schweizerischer Verband Medizinischer PraxisFachpersonen), Davos, 5.11.2016.
* „Was ist ein lebenswertes Leben?“ Eröffnungsvortrag des Kongresses „Seltene Krankheiten“ des SVA (Schweizerischer Verband Medizinischer PraxisFachpersonen), Davos, 4.11.2016.
* „Glück und Bauen“. Abschlussfeier der Gewerbeschule Basel, Fachrichtung Bau Gewerbeschule Basel, 30.6.2014
* „Krokodile hoffen nicht. Menschen hoffen. Bedeutung und Wert des

Hoffens in der menschlichen Lebensform“. Tagung „Philosophie des Hoffens“, Basel, 14.9.2012

* „Something else – Cognitive disability and the human form of life“.

Internationale Tagung „Disability and the good human life“, Basel,

10.6.2010

* „Bedürfnisse und Gerechtigkeit“. Universität Hamburg, 28.4.2010
* "Behinderung und das gute menschliche Leben: Was folgt daraus für Gleichheit und Bildung?". Workshop: "Chancengleichheit und Behinderung im Bildungswesen", Ethikzentrum Zürich. Vortrag am 11.12.2009
* "Needs and claims of justice". Kongress der "Société de Philosophie Analytique" (SOPHA), Genf, 5.9.2009
* „Bedürfnisse und Gerechtigkeit“. Universität Paderborn, Philosophisches Seminar, 18. Juli 2009.
* „Behinderung und das gute menschliche Leben“. Universität Cottbus, Philosophisches Seminar, 17. Juni 2009.
* „Leben und Sinn“. Fachtagung für Lehrer im Kanton Seeland „Mitten drin – woher? Wohin?“, Lyss, 15. Mai 2009.
* „Behindertes Leben“. Ringvorlesung der Basler Ethik „Gelebtes Leben“, 11. März 2009.
* „Gesundheit als Bedürfnis – Was heisst das für Gerechtigkeit?“ Kongress der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie, Essen, 15. September 2008 „Moralethische Fragen zur Adoption“, Fachtagung „Internationale Adoption“ in Basel, 12. September 2008.
* „Sinn und Wert der Arbeit“. Abschlussfeier der Gewerbeschule Basel, Fachrichtung Bau, 26. Juni 2008.
* ca. 12 philosophische Fortbildungen an der Gewerbeschule Basel und an der Schule für Gestaltung Basel, 2005-2009
* „Das perfekte Kind“, Podiumsdiskussion Theater Basel, 4.11.2007
* „Gesundheit als Bedürfnis“. Biomedizinisches Forschungskolloquium, Ethikzentrum der Universität Zürich, 27. September 2007.
* „Gesundheit, menschliche Natur und Gerechtigkeit“, Philosophisches Gesellschaft Bern, 12. April 2007.
* „Capabilities and Needs“. Kolloquium Peter Schaber, Ethikzentrum Universität Zürich, 5. Februar 2007.
* „Wie aus Bedürfnissen Rechte abgeleitet werden können“. Kongress der Gesellschaft für Analytische Philosophie (GAP 6), Berlin, 12. September 2006.
* „How to derive claims of justice from needs“. Konferenz „Freedom and Justice“ der Human Development and Capability Association, Groningen, 1. September 2006.
* “Bedürfnisse und globale Gerechtigkeit”. Tagung “Weltarmut und Ethik” des Ethikzentrums Zürich, Zürich, 7. Juli 2006.
* „A characterisation of needs for questions of justice“, University of Durham, Philosophical Institute, 26. Januar 2005.
* “Capabilities and Needs”. Konferenz “5th International Conference on the Capability Approach”, Paris, 14. September 2005.
* „Zur Grammatik von Bedürfnissen“. Kongress der Österreichischen Gesellschaft für Philosophie, Salzburg, 3. Februar 2004.
* „A characterisation of needs for questions of justice“. Nuffield College der Universität Oxford, 21. November 2004.
* „Wie erkenne ich, dass dies rot ist? – Wittgenstein zum Zusammenhang von Sprache und Erkenntnis“. Rundgespräch „Sprache und Erkenntnis“, Schloss Rauischholzhausen, 29. Oktober 2003.
* „Zwei Ansätze zur Analyse von Grundbedürfnissen“. Kongress der Gesellschaft für Analytische Philosophie (GAP 5), Bielefeld, 24. September 2003.

„Von den Grenzen der Sprache zur Kritik an empiristischen Theorien der

Erkenntnis. Zu einem Argument bei Wittgenstein und Platon“. XIV Kongress der Deutschen Gesellschaft für Philosophie, Bonn 24. September 2002.

* „Wittgenstein über Empfindungen und ihren körperlichen Ausdruck“, Symposium der Schweizerischen Philosophischen Gesellschaft, Fribourg, 1. Juni 2002.
* „Wahrnehmung und Sprache. Wittgenstein und Platon“. Symposium anlässlich des 65. Geburtstags von Klaus Jacobi, Universität Freiburg i.Br., 12. Juli 2001.
* „Wittgensteins Analyse von Farbwörtern 1929“, Kongress der Gesellschaft für Analytische Philosophie (GAP 4), Bielefeld, 27. September 2000.
* „Wittgenstein über Sprache und Empfindung im Tractatus“, Internationales Wittgenstein-Symposium, Kirchberg am Wechsel, 15. August 1997.